



Waidhofen, am 29.01.2016

Maria Fürst  
T +43 7442 511-213  
F +43 7442 511-189  
maria.fuerst@waidhofen.at

## Verhandlungsschrift

aufgenommen in der 40. (ordentlichen) Sitzung des Gemeinderates der Stadt Waidhofen an der Ybbs, am Donnerstag, 28. Jänner 2016, im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Werner Krammer

Anwesende: VzBgm. Mario Wührer, *WVP*  
VzBgm. Martin Reifecker, *SPÖ*

die Stadträte:

WVP: Kurt Hraby, Friedrich Hintsteiner, Franz Sommer, Peter Pfannenstill,

SPÖ: DI Alfred Beyer, Martin Roseneder

UWG: Friedrich Rechberger

die Gemeinderäte:

WVP: Peter Engelbrechtsmüller (ab 19.07 Uhr), Dr. Mag. Franz Hofleitner, Gerhard Krenn, Edith Schiebel (ab 19.03 Uhr), Erwin Reichenvater, Heinz Dötzl, Ing. Siegfried Hampözl, Ulrike Bauer, Christoph Dahdal, Karl Streicher Manfred Haselsteiner, Leopold Brenn

SPÖ: Mag. Erich Leonhartsberger, Waltraud Wirrer, Kurt Freunthaler, Jürgen Sonneck, Peter Kimeswenger, Elfriede Kimeswenger

UWG: Ing. Siegfried Nykodem, Gertraud Petermandl, Markus Leitner, Hubert Buchinger

FPÖ: -----

GAL: Erich Abfalter

FUFU: Martin Dowalil

MD Mag. Christian Schneider

An der Teilnahme verhindert und entschuldigt:

StR. Beatrix Cmolik (WVP), GR. Ewald Frühwald (WVP), GR. Friedrich Hofer (SPÖ), GR. Michael Elsner (UWG), GR. Nicole Wildling-Dowalil (FUFU), GR. Karl Heinz Knoll (FPÖ)

Seite 1/8



Sonstige Anwesende:

Ing. Alfred Fangmeyer, Mag. Cornelia Engleder, Daniela Hausberger;  
Schip Peter und Rene Nowak von der Fa. Rivent für die Internet-Übertragung

2 Pressevertreter, 3 Zuhörer

Schriftführer: Vb. Maria Fürst

Der Vorsitzende eröffnet die 40. (ordentliche) Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Erschienenen und stellt anhand der E-Mail Sendebestätigung die ordnungsgemäße Einladung der Mitglieder fest.

Er gibt bekannt, dass StR. Beatrix Cmolik (WVP), GR. Ewald Frühwald (WVP), GR. Friedrich Hofer (SPÖ), GR. Michael Elsner (UWG), GR. Nicole Wildling-Dowalil (FUFU) und GR. Karl Heinz Knoll (FPÖ) an der Teilnahme verhindert und entschuldigt sind. GR. Peter Engelbrechtsmüller (WVP) kann erst später zur Sitzung kommen.

**Zur Tagesordnung:**

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls

Gegen den Inhalt der Verhandlungsschrift der 39. (ordentlichen) Sitzung vom 21. Dezember 2015 wurden keine schriftlichen Einwände erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Das Protokoll wurde von allen Protokollprüfern unterfertigt.

Als Protokollprüfer dieser Sitzung werden nominiert:

WVP: GR. Karl Streicher  
SPÖ: StR. DI Alfred Beyer  
UWG: GR. Gertraud Petermandl  
GAL: GR. Erich Abfalter  
FPÖ: -----  
FUFU: GR. Martin Dowalil

2. Mitteilungen des Vorsitzenden

keine

GR. Edith Schiebel nimmt ab 19.03 Uhr und GR. Peter Engelbrechtsmüller ab 19.07 Uhr an der Sitzung teil.

3. BGM-VA-16/9-2016  
Grundsatzbeschluss Veranstaltungsprogramm 2016.

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Das Kulturamt wird mit der Durchführung und Bewerbung von Veranstaltungen im Jahr 2016 im Rahmen des Budgets (€ 95.000,-) beauftragt.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

Dafür: Mitglieder der WVP (18), SPÖ (9), UWG (5), GAL (1)

1 Gegenstimme: GR. Martin Dowalil (FUFU)

Bezüglich der geforderten Kostenrechnung für Kulturveranstaltungen wurde im Stadtsenat ein Gespräch mit dem Bürgermeister, den zuständigen Sachbearbeitern und Vertreter der Politik vereinbart. StR. DI Beyer ersucht, dass dieses Gespräch bis spätestens Ende April 2016 stattfinden soll.

4. H/1-FJGI-JOB/1-2016  
Verein JOB;  
Gewährung einer Subvention für das Jahr 2016.

Berichterstatter: GR. Jürgen Sonneck

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Dem Verein JOB – Verein zur Förderung der Beschäftigung und Ausbildung im oberen Ybbstal, Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen/Ybbs, wird aufgrund des Ansuchens vom 01.12.2015 die im Voranschlag 2016 vorgesehene Subvention im Betrag von € 36.000,00 gewährt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.



## Stadt Waidhofen a/d Ybbs

### Magistratsdirektion

---

5. H/1-FJGI-JUSY-1/2016  
Verein Jugendservice Ybbstal;  
Gewährung einer Subvention für das Jahr 2016.

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Dem Verein Jugendservice Ybbstal, 3340 Waidhofen a/d Ybbs, Hörtlergasse 3a, wird aufgrund des Ansuchens vom 23.09.2015 die im Voranschlag 2016 vorgesehene Subvention im Betrag von € 5.000,00 gewährt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

6. H/1-FJGI-TBE/1-2016  
Kinderbetreuung Zwergenschaukel;  
Gewährung Personalkostenförderung und  
Infrastrukturkostenpauschale.

Berichterstatter: GR. Elfriede Kimeswenger

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Stadt Waidhofen a/d Ybbs gewährt der Kinderbetreuungseinrichtung „Zwergenschaukel“ einen Personalkostenzuschuss und eine Infrastrukturkostenpauschale von insgesamt € 12.786,50.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

7. H/2-FB-1/1-2016  
Freiwillige Feuerwehren;  
Gewährung von Beiträgen für das Jahr 2016.

Berichterstatter: GR. Gerhard Krenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Nachstehend angeführten Freiwilligen Feuerwehren wird für das Jahr 2016 ein Beitrag in folgender Höhe gewährt:





Feuerwehr Waidhofen/Ybbs – Stadt	€ 34.650,--	1/1630-7540
Feuerwehr Zell/Ybbs	€ 8.350,--	1/1631-7540
Feuerwehr Wirts	€ 8.350,--	1/1632-7540
Feuerwehr St. Georgen/Klaus	€ 8.350,--	1/1633-7540
Feuerwehr Windhag	€ 8.350,--	1/1634-7540
Feuerwehr St. Leonhard/Wald	€ 8.350,--	1/1636-7540

Zusätzlich werden die bisher übernommenen Versicherungsbeiträge von der Stadt Waidhofen/Ybbs in der Höhe von ca. € 1.300,-- gewährt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

8. PW/3-T/BP-19/1-2015  
Teilbebauungsplan Rabenberg und Kornmüllergründe;  
Überarbeitung der Planunterlagen und der Verordnung  
und Zusammenführung der Unterlagen;  
Beschlussfassung.

Berichterstatter: StR. Kurt Hrabý

Der Antrag des Stadtsenates vom 20.10.2015 lautet:

Vorliegender Teilbebauungsplanentwurf Rabenberg mit zugehöriger Verordnung, Änderungsanlass und Kundmachung, verfasst von der Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH, Loosdorf, wird genehmigt.

StR. Kurt Hrabý stellt folgenden Abänderungsantrag:

Unter Behandlung der während des Kundmachungszeitraumes abgegebenen Stellungnahmen (Beilagen E - F), der aus raumordnungsfachlicher Sicht von Hrn. DI Herfrid Schedlmayer formulierten Stellungnahme zu den Eingaben (Beilage G) und des dazu gefassten Stadtsenatsbeschlusses vom 20.01.2016 (Beilage H) wird die adaptierte Plandarstellung (Beilage C1) beschlossen.

Beschluss: Antrag des Stadtsenates vom 20.10.2015 im Sinne des Abänderungsantrages von StR. Hrabý einstimmig angenommen.

9. PW/3-T/ABA-1/645-2015  
Kanalisation der Stadt Waidhofen a/d Ybbs;  
Stadtbauabschnitt V, Vergabe der Ziviltechnikerleistungen.

Berichterstatter: StR. Martin Roseneder



Der Antrag des Infrastrukturausschusses vom 12.01.2016 lautet:

Die Vergabe der erforderlichen Ziviltechnikerleistungen für die Errichtung des Kanalbauabschnittes V an das Büro DI Pfeiller zu einer Gesamtauftragssumme von € 66.604,99 (excl. Ust.) wird genehmigt.

Wobei man zur Prüfung der Preisangemessenheit übereinkam, noch ein Vergleichsangebot bis zum Ausschuss für Finanzen u. IT einzuholen.

Beim **Ausschuss für Finanzen und IT** (18.01.) wurde vom städtischen Bauamt ein weiteres Honorarangebot vorgelegt. Dieses liegt über dem Anbot von DI Pfeiller. Im FA wurde kein Beschluss gefasst, da ehestmöglich noch ein drittes Honorarangebot eines Ziviltechnikers eingeholt werden soll, mit welchem die Stadt bisher noch nicht in Geschäftsbeziehungen steht.

Da das im Finanzausschuss geforderte Honorarangebot eines externen Ziviltechnikers bei der Stadtsenatssitzung am 20.01.2016 noch nicht vorlag, war die Angelegenheit nicht entscheidungsreif.

Vom **Stadtsenat** wurde daher kein Beschluss gefasst, die Entscheidung soll im Gemeinderat (als zuständiges Gremium) getroffen werden.

Da in der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit keine weiteren Angebote eingeholt werden konnten, wurde eine Angemessenheitsprüfung durch die Abteilung WA4 des Amtes der NÖ Landesregierung veranlasst.

Die Abteilung WA4, DI Christian Obrecht, hat das ursprüngliche Angebot von DI Pfeiller geprüft und für preisangemessen und nachvollziehbar befunden (E-Mail vom 22. Jänner 2016).

Auf Grund von Nachverhandlungen durch den zuständigen Teilbereichsleiter hat Herr DI Pfeiller am 24.01.2016 folgende Korrektur seines Honorarangebotes bekanntgegeben:

Der Teilleistungsfaktor für das Förderansuchen (Pos. 3.1) wurde von 0,050 auf 0,035 reduziert, da die Förderungsabwicklung nach den neuen Förderungsrichtlinien einfacher sein sollte.

Der Positionspreis reduziert sich daher um € 725,40.

Der Teilleistungsfaktor für die Detailplanung (Pos. 5.2) wurde von 0,250 auf 0,150 reduziert, da er auf Grund der Variantenstudien zu Konradsheim und Reichenauerstraße Vorwissen nutzen kann.

Der Positionspreis reduziert sich um € 4.851,00.

Das Honorarangebot vergünstigt sich dadurch um € 5.576,40 auf netto € 61.028,59 bzw. brutto € 73.234,31.

Abänderungsantrag von StR. Martin Roseneder:

Das Büro DI Pfeiller wird mit den erforderlichen Ziviltechnikerleistungen für die Errichtung des Kanalbauabschnittes V entsprechend seines adaptierten Angebotes vom 24.01.2016 mit der Gesamtauftragssumme von € 61.028,59 (excl. Ust.) beauftragt.

Beschluss: Abänderungsantrag von StR. Roseneder mehrstimmig angenommen.

Dafür: Mitglieder der WVP (18), SPÖ (9), UWG (5), GAL (1)

1 Gegenstimme: GR. Martin Dowalil (FUFU)

Gemäß § 24 Abs. 2 der Geschäftsordnung ist über den Antrag des Infrastrukturausschusses nicht mehr abzustimmen.

10. PW/4-U-ASZ-88/16  
Altstoffsammelzentrum;  
Vergabe der Transport- und Entsorgungsleistungen

Berichterstatter: StR. Friedrich Hintsteiner

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Das bestehende Auftragsverhältnis mit der Firma Fuchsluger GmbH zur Durchführung von Transport- und Entsorgungsleistungen für das Altstoffsammelzentrum wird zu gleichbleibenden Preisen für den Zeitraum von 01. Februar 2016 bis 31. Jänner 2017 verlängert.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

11. PW/5-GP19-6-2015  
WVA Waidhofen a/d Ybbs – BA 19;  
Genehmigung des Fördervertrages mit der  
Kommunalkredit Public Consulting GmbH;  
Genehmigung des Finanzierungsplanes.

Berichterstatter: StR. Martin Roseneder



Der Antrag des Stadtsenates lautet:

1. Der Vertrag, abgeschlossen zwischen dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH einerseits und der Stadt Waidhofen a/d Ybbs andererseits (Beilage A zum Sitzungsbogen) wird genehmigt.
2. Der in der Annahmeerklärung des Fördervertrages ausgewiesene Finanzierungsplan wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Ende des öffentlichen Teiles der Sitzung um: 20.00 Uhr

Der Vorsitzende:

Bgm. Mag. Werner Krammer

Schriftführer:

Vb. Maria Fürst

Protokollprüfer:

GR. Karl Streicher, WVP

StR. DI Alfred Beyer, SPÖ

GR. Gertraud Petermandl, UWG

GR. Erich Abfalter, GAL

GR. Martin Dowalil, FUFU

